

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES BAU- UND UMWELTAUSSCHUSSES

Sitzungsdatum: Dienstag, 14.02.2023
Beginn: Uhr
Ende: Uhr
Ort: Bürgersaal in Haag i. OB

ANWESENHEITSLISTE

Erste Bürgermeisterin

Schätz, Elisabeth

Ausschussmitglieder

Barlag, Egon
Breitreiner, Klaus
Haas, Florian, Dr.
Hederer, Josef
Högenauer, Stefan
Rehbein, Eva
Zeilinger, Herbert

Stellvertreter

Haas, Michael in Vertretung für Herrn Sax
Moser, Christa in Vertretung für Frau Sax

Schriftführer

Mörwald, Manfred

Abwesende und entschuldigte Personen:

Ausschussmitglieder

Sax, Andreas entschuldigt
Sax, Christine entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

- 306.** Genehmigung der Sitzungsniederschrift „öffentlicher Teil“ vom 31.01.2023
- 307.** Bauleitplanung;
Bebauungsplan Nr. 59.1 "südlich der Lerchenberger Straße II";
Billigung des städtebaulichen Entwurfs - Varianten
Vorlage: BV/626/2023

Erste Bürgermeisterin Elisabeth Schätz eröffnet um Uhr die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Bau- und Umweltausschusses fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

306 Genehmigung der Sitzungsniederschrift „öffentlicher Teil“ vom 31.01.2023

Beschluss:

Da gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift der Sitzung vom 31.01.2023 keine Einwände erhoben wurden, gilt dieser als genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

307 Bauleitplanung; Bebauungsplan Nr. 59.1 "südlich der Lerchenberger Straße II"; Billigung des städtebaulichen Entwurfs - Varianten

Es wird Bezug auf die Beschlüsse Nr. 249 vom 28.06.2022 sowie Nr. 297 vom 13.12.2022 des Bau- und Umweltausschusses genommen.

Frau Bürgermeisterin Schätz zu diesem Tagesordnungspunkt Frau Rentsch und Herrn Gronle vom Büro Plankreis.

In der weiteren Planungsphase zur Ausarbeitung des Bebauungsplanes stellte sich heraus, dass Müllfahrzeuge nicht in die Stichstraßen fahren werden, da eine Wendemöglichkeit nicht gegeben ist. Die Schaffung zweier Sammelplätze für Mülltonnen am Beginn der Stichstraßen wird vom Bau-träger abgelehnt.

Zur Entscheidung stehen in der heutigen Sitzung drei Varianten:

Variante A: Beibehaltung der Beschlusslage von 13.12.2022

Variante A-1: Großer Wendehammer an der südlichen Stichstraße, Beibehaltung kleiner Wendehammer an der nördlichen Stichstraße

Variante A-2: Verbindung der beiden Stichstraßen zu einer Ringstraße.

Frau Bürgermeisterin Schätz bedauert die zeitliche Verzögerung im engen Zeitplan durch die erneute Anpassung des städtebaulichen Entwurfes. Sie hält es für zumutbar, die Abfallbehälter durch die Grundstückseigentümer zu einer nahen Sammelstelle verbringen zu lassen und damit die der Beschlusslage entsprechende Variante A aufrecht zu erhalten.

Herr Högenauer sieht in den vorgestellten Varianten A und A-2 einen städtebaulichen Gewinn. Er kann sich der Begründung von Frau Bürgermeisterin Schätz für die Variante A anschließen. Abfalltonnen sollten nicht das entscheidende Problem darstellen. Trotzdem ist es vorteilhaft durch die Variante A-2 eine Wohneinheit mehr gewinnen zu können.

Herr Dr. Haas weist auf den strengen Zeitplan hin. Er empfiehlt im Hinblick auf die angestrebte Billigung des Entwurfs des Bebauungsplanes in der April-Sitzung, eine vorausgehende Abstimmung in der März-Sitzung des Bau- und Umweltausschusses. Damit könnte etwaigen Problemstellungen begegnet werden. Herr Gronle hält es für wahrscheinlich, dass bereits in der März-Sitzung Entscheidungen anstehen.

Herr Breitreiner favorisiert die Variante A-2 mit der Ringstraßenlösung. Er begrüßt die laufenden Probebohrungen zur Untersuchung der Versickerungsmöglichkeiten.

Herr Zeilinger freut sich, dass es im Bauleitplanverfahren vorwärts geht. Er fordert auf, dabei fortzufahren.

Auf die Nachfrage von Herrn Michael Haas nach der Carport-Alternative bei dem Dreispänner antwortet Herr Gronle, dass diese Alternative unabhängig von der gewählten Variante besteht.

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Aufrechterhaltung der Beschlusslage vom 13.12.2022 (Variante A).

Abstimmungsergebnis: Ja 2 Nein 8 Anwesend 10

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Aufhebung der Beschlusslage vom 13.12.2022 hinsichtlich der Auswahl der Variante A und billigt Variante A-1.

Abstimmungsergebnis: Ja 0 Nein 10 Anwesend 10

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Aufhebung der Beschlusslage vom 13.12.2022 hinsichtlich der Auswahl der Variante A und billigt Variante A-2, einschließlich Carport-Alternative beim Dreispänner.

Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0 Anwesend 10

Elisabeth Schätz
Erste Bürgermeisterin

Manfred Mörwald
Schriftführung